

# **Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang Geodäsie und Geoinformation an der Technischen Universität München**

**Vom 28. Juli 2008**

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Technische Universität München folgende Änderungssatzung:

## **§ 1**

Die Studienordnung für den Masterstudiengang Geodäsie und Geoinformation an der Technischen Universität München vom 10. November 2006 wird wie folgt geändert:

§ 7 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

(1) <sup>1</sup>Das Studium im ersten Semester umfasst die notwendigen fachlichen Grundlagen, die in insgesamt 21 (15+6) Semesterwochenstunden vermittelt werden. <sup>2</sup>Der Fächerkatalog dieses Semesters (in Klammern Anzahl der SWS für Vorlesungen + Übungen bzw. Praktika) umfasst:

- Bildverstehen I (1+1)
- Fernerkundung und Signalverarbeitung (1+1)
- Visualisierung von Geodaten (2+0)
- Globales Geodätisches Beobachtungssystem (2+0)
- Wissenschaftliche Nutzung von Satellitennavigationssystemen I (2+0)
- Objektorientierte Programmierung I (1+1)
- Ingenieurvermessung I (2+0)
- Projektmanagement (2+0)
- Umweltplanung und Bodenrecht (2+0)
- Geodätisches Seminar (0+3).

## **§ 2**

<sup>1</sup>Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2008 in Kraft. <sup>2</sup>Sie gilt für alle Studierenden, die ab Wintersemester 2008/09 ihr Fachstudium an der Technischen Universität München aufgenommen haben.

---

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Akademischen Senats der Technischen Universität München vom 16. Juli 2008.

München, den 28. Juli 2008

Technische Universität München

Wolfgang A. Herrmann  
Präsident

Diese Satzung wurde am 28. Juli 2008 in der Hochschule niedergelegt; die Niederlegung wurde am 28. Juli 2008 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 28. Juli 2008.